



Schaudepot Zehntscheune

Historische Stadtführung

LORSCHKennenlernen

Sie wollen mehr wissen über das UNESCO Weltkulturerbe und unsere Stadt? Das Team unserer sorgsam ausgebildeten Führerinnen und Führer steht Ihnen mit verschiedenen Themen zur Verfügung:

- Führungen im UNESCO Welterbe Kloster Lorsch** – Wir weihen Sie auf dem weitläufigen Areal ein in die Geheimnisse der einstigen Reichsabtei und des frühmittelalterlichen Lebens
- Kräutergartenführung** – Das Wissen der heilkundigen Mönche wird hier lebendig
- Pfingstrosenführungen** – Zur Blütezeit (April-Juni) erläutern wir Ihnen unseren Lehr- und Schaugarten mit über 70 Sorten
- Tabakführungen** – Ob im Museum, auf dem Tabakfeld oder in der Tabakscheune: Was für ein spannendes, überraschendes Thema!
- Stadtführungen** – Zwischen Geschichte und Geschichten entdecken Sie Kostbares, Besonderheiten und Einprägsames in der Karolingerstadt

Alle Führungen ab 10 Personen.

INFO & BUCHUNG MUZ | Nibelungenstraße 35 | 64653 Lorsch
info@kloster-lorsch.de | Tel. 06251/51446
Tourist-Information NibelungenLand im Alten Rathaus
info@nibelungenland.net | Tel. 06251/17526-0

Außerdem:

- Führungen durch die Kurpfalzbibliothek**
Mi 9.30-12 Uhr und nach Vereinbarung
www.kurpfalz-bibliothek.de
- Besuch des Feuerwehrmuseums (auf Wunsch mit Führung)**
2. Sonntag im Monat 10-12.30 Uhr und nach Vereinbarung
www.feuerwehr-lorsch.de

Selbstverständlich können Sie die einzelnen Museen und das UNESCO Weltkulturerbe auch ohne Führung besuchen. Das gleiche gilt für den Pfingstrosengarten und das Tabaklehrfeld.



Tabakernte



Im Pfingstrosengarten

Am Welterbetag

LORSCHMitmachen

Workshops Kloster Lorsch

Die Museumspädagogik ist ausgezeichnet von der UNESCO Deutschland und nimmt Kinder und Erwachsene mit auf eine Reise ins frühe Mittelalter. Egal ob Handwerks- oder Heilkünste, die Kunst des Kerzenziehers oder des Fliesenmachers, des Kräutergärtners, des Schmuckmachers oder des Kopisten im Skriptorium: Techniken und Tücken, Erkenntnisse, Schwierigkeiten und wie man sie einst meisterte, wird nachvollziehbar. In den Schulferien machen wir stets besondere mehrtägige Angebote. Und wer zu seinem Geburtstag mit seinen Freunden einmal 1200 Jahre zurückversetzt werden möchte, sollte im Kloster Lorsch anfangen. Bei Erwachsenen besonders beliebt: das Thema Heilkunst oder auch die Arbeit des Kopisten im Skriptorium.

INFO Museumspädagogik | info@kloster-lorsch.de | Tel. 06251/51446

Workshops rund um den Tabak

Sie wollten schon immer mal eine Zigarre rollen? Gar nicht leicht! Deshalb können Sie sich nach diesem Workshop beim Zigarrenschmauchen und einem dazu passenden Getränk erholen. Dazu gibt es jede Menge Informationen rund um den Tabakanbau und die Zigarrenproduktion in der Region.

TIPP Kennen Sie das Tabak-Projekt? Aus Bürgern werden Tabakbauern!
www.lorsch.de

INFO KULTour-Amt | KULTour@lorsch.de | Tel. 06251/5967-503

Feste

Traditionelle Feste prägen den Jahresablauf in Lorsch – seien Sie unser Gast:

- Großer Umzug am Fastnachtsdienstag
- Frühlingsmarkt mit Bienen- und Dichterfest (2 oder 3. Maiwochenende)
- Welterbetag mit Pfingstrosenfest (1. Sonntag im Juni)
- Johannisfest (um den Johannistag/Sommeranfang)
- Lorscher Kerb mit Tabakfest (Kirchweih, 3. Wochenende im September)
- Blaues Weihnachtswunder Lorsch (Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende)

INFO Tourist-Information NibelungenLand im Alten Rathaus
info@nibelungenland.info | Tel. 06251/17526-0



Radl-Paradies: das südhessische Ried

Lesewohnzimmer in Freien

LORSCHerobern!

Mit dem Fahrrad

Lorsch mit seinem UNESCO Weltkulturerbe im Stadtzentrum ist ein beliebtes Ausflugsziel. Noch dazu liegt es im flachen, fahrradtechnisch gut erschlossenen Ried. Drei Fahrradparkplätze und ein Fahrradverleih (auch für E-Bikes) befinden sich in Welterbenähe. Hier kreuzen mehrere Fahrrad(fern)wege, u.a. der Hessische Radfernweg R9 und die Welterberadtour 2. Auch eine Tour zu dem südlich von Lorsch in einer wunderschönen Wiesenlandschaft gelegenen (Frauen-)Kloster Hagen und zum Kloster Altenmünster ist empfehlenswert. Oder ein Radtag entlang der malerischen Bergstraße. Schließlich empfehlen sich für Mountain-Biker die Odenwald-Touren des UNESCO Geo-Naturparks. – Ach so: Sie haben gar kein Rad? – Wer sich kein Rad beim Fachmann leihen will, kauft ein Ticket fürs Museum: Damit gibt's ein Hollandrad kostenlos von 10 - 17 Uhr.

TIPP Fahrradverleih Odenwaldbike in der Innenstadt | www.odenwaldbike.de

Mit Jogging-Schuhen

Der ausgedehnte Wald am westlichen Stadtrand bietet unterschiedliche Laufstrecken und einen Trimm-Dich-Pfad. Das Gelände ist flach und führt durch Kiefern- und Mischwaldbestände mit der für Lorsch typischen Sandvegetation.

INFO www.lorsch.de/de/stadt/freizeit-sport.php

Mit der Schwimmbrille

Umstanden von duftenden Kiefern finden Sie unser gepflegtes, weitläufiges und beheiztes Waldschwimmbad (Wassertemperatur 23 Grad). Von Mai bis Ende September ist es geöffnet. Vom Sportschwimmer bis zum Planschbeckenkind findet hier jeder seine Sommeroase.

TIPP Im Sommer extra lange Öffnungszeiten | www.lorsch.de

Mit Mama und Papa

Unsere großzügige Freizeitanlage Birkengarten lädt Kind & Kegel ein zum Spielen und Toben an tollen Spielgeräten, auf dem Matschplatz oder am kleinen Teich, zum Seele-baumeln-Lassen mit einem guten Buch im Schatten, zu einem zünftigen Tischtennis- oder Schach-Match oder, oder ...

TIPP Zeit nehmen und Picknick-Korb nicht vergessen!

INFO Tourist-Information NibelungenLand im Alten Rathaus
info@nibelungenland.net | Tel. 06251/17526-0



Einblicke

Kommen Sie näher!



Principessa

Willkommen im Theater Sapperlot

LORSCHGenießen...

Essen & Trinken

Sie finden in Lorsch eine Anzahl ambitionierter Gastronomen, wo man Ihnen regionale und saisonale Köstlichkeiten serviert. Sogar ein eigenes Bier wird in Lorsch gebraut. Stimmungsvolle Gewölbekeller und Speisekarten, die sich immer wieder auf die Stadt und ihre Ursprünge beziehen, machen die Einkehr zur bleibenden Erinnerung. Und das alles nur einen Steinwurf vom UNESCO Weltkulturerbe entfernt!

TIPP Fragen Sie nach unserem „Gourmetschwarm“, einem Wandel-Dinner durch vier der besten Häuser am Platz | KULTour@lorsch.de
Kosten Sie „Feinste Kräutertrüffel nach dem Lorscher Arzneibuch“
Süße Werkstatt | Römerstraße 8 | Tel. 06251/56821 | www.suesse-werkstatt.de

Kleinkunst

Unsere kulturelle Kleinkunst-Oase heißt: Theater Sapperlot. Wer morgen den Deutschen Kleinkunstpreis bekommt, spielt heute hier – und deshalb auch dann noch, wenn er/sie eigentlich längst nur noch in den großen Musentempeln der Republik zu bestaunen ist. Der künstlerische Spürsinn des Theaterdirektors ist genauso treffsicher wie die überbordende, lustvolle Ausgestaltung des ganzen Anwesens – gehen Sie nicht weg, ohne hier gewesen zu sein!

TIPP Informieren Sie sich im Internet und reservieren Sie sich Karten!
Tel. 06251/970538 | www.sapperlottheater.de

Schlafen

Schon vor 1250 Jahren gingen sie hier alle ein und aus: Mönche und Bettler, Pilger, Könige, Visionäre und Machthaber, der Kaiser und der Papst. Und sie wohnten bei denen, die hier lebten: den Mönchen. Wir haben Hotels, liebevolle Privatunterkünfte und kleine Gasthöfe: Wer zu uns kommt, ist zuhause! Wenn Sie es doch lieber ein bisschen anonym haben: Die umliegenden Städte bieten weitere Hotels aller Kategorien in 10 Minuten Entfernung.

TIPP Reservieren Sie im Vorhinein im Haus Ihrer Wahl.

INFO Tourist-Information NibelungenLand im Alten Rathaus
info@nibelungenland.net | Tel. 06251/17526-0



Kleukens, „Der Kuss“, Mathildenhöhe Darmstadt

Nibelungenmuseum Worms

LORSCHUmrunden

Lorsch ist ein idealer Ausgangspunkt zu weiteren spannenden Ausflugszielen. Hier eine kleine Auswahl:

Jugendstil auf der Mathildenhöhe Darmstadt

Abwechslungsreicher Rundgang über die 1899 gegründete Künstlerkolonie mit Einblicken in das Haus des Gründers Ernst Ludwig, einem Jugendstil-Juwel, vorbei am Hochzeitsturm mit dem romantischen Mosaik und der Russischen Kapelle (ca. 35 km).

INFO www.mathildenhoehe.info

Nibelungenmuseum Worms

Die Heldinnen und Helden des Nibelungenliedes haben in Worms ihre Heimat und sind Teil der Stadtgeschichte. Das Nibelungenmuseum bietet auf innovative Weise (u.a. mit einem Mythenlabor) einen faszinierenden Einblick in das mittelalterliche Heldenepos um Macht, Mut und Verrat (15 km).

INFO www.worms.de

Kurfürstliche Sommerresidenz Schwetzingen

Das Ensemble aus Stadt, Schloss und Garten gilt als das am besten erhaltene Beispiel einer fürstlichen Sommerresidenz des 18. Jahrhunderts. Die beiden damals populären, konträren Gartenstile – Barockgarten und Landschaftsgarten – wurden hier in vollkommener Weise verwirklicht. Eine der weltweit außergewöhnlichsten Gartenschöpfungen (35 km).

INFO www.schloss-schwetzingen.de

Der UNESCO Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald

Der UNESCO Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald umfasst mit seinen 3500 Quadratkilometern eine ausgesprochen abwechslungsreiche Landschaft. Zwischen dem UNESCO Weltnaturerbe Grube Messel im Norden bis zum im Süden gelegenen Neckartal, vom westlichen Rheintal bis zum östlichen Odenwald, findet man die unterschiedlichsten geologischen Formationen und Vegetationsbereiche.

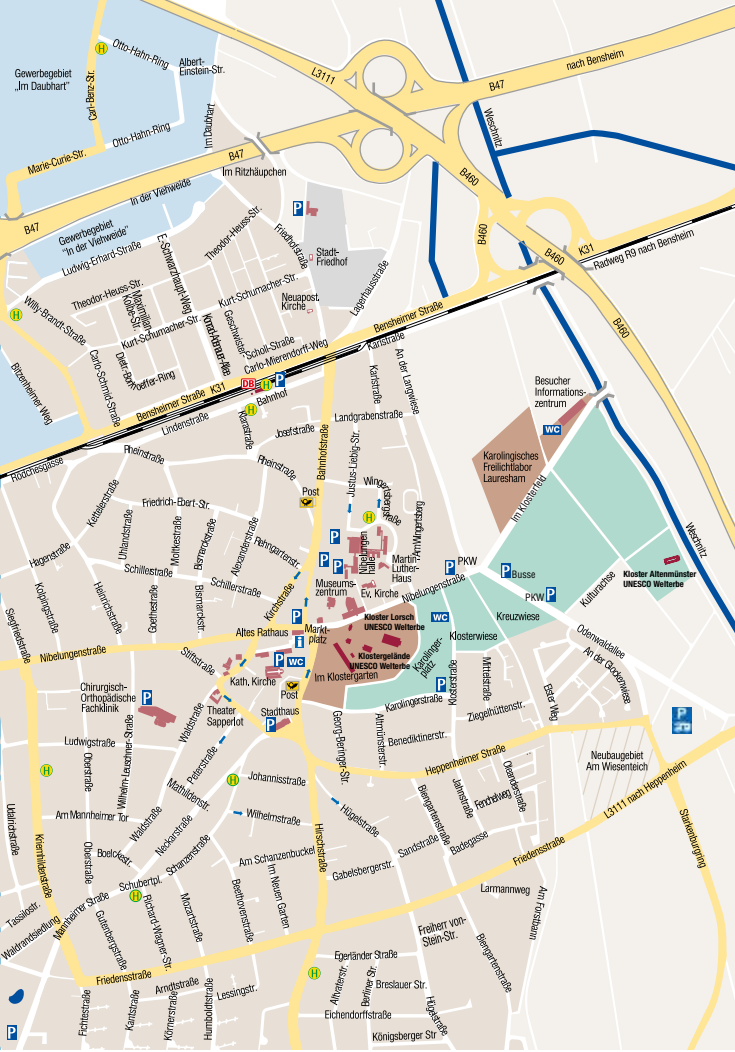
INFO www.geo-naturpark.de



Freut sich auf zukünftige Gäste: Bürgermeister Schöning (hier im Schwimmbad)

Über den Dächern

LORSCHFinden



KONTAKT

Kultur- und Tourismusamt
Stiftstraße 1
64653 Lorsch
Tel. 06251/5967-501 /-02/-03
Fax 06251/5967-555
KULTour@lorsch.de
www.lorsch.de

Tourist-Information NibelungenLand
Altes Rathaus
Marktplatz 1
64653 Lorsch
Tel. 06251/175260
Fax 06251/17526-26
www.nibelungenland.net

Unsere regionalen Tourismuspartner:

Tourismus Service Bergstrasse e.V.
Großer Markt 9
64646 Heppenheim
Tel. 06252/131170
Fax 06252/131173
www.diebergstrasse.de

Odenwald Tourismus GmbH
Marktplatz 1
64720 Michelstadt
Tel. 06061/9659-70
Fax 06061/9659-720
www.odenwald.de

Touristikgemeinschaft Kurpfalz e.V.
Postfach 3010
68739 Plankstadt
Tel. 06202/9706071
www.kurpfalz-tourist.de



Historisches Rathaus

Platzkonzert

Am Tabakbrunnen

LORSCHStadt

Lorsch – das ist die einzige Stadt Südhessens mit einem UNESCO Welterbe in ihren Mauern. Lorsch ist das Tor zum „Frühlingsgarten Deutschlands“, der Bergstraße, trägt den Titel „Karolingerstadt“, liegt im „Nibelungenland“ und am Flüsschen Weschnitz.

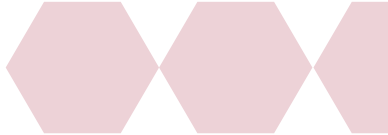
Heute ist Lorsch eine moderne Kommune mit einem quirligen Fachwerzentrum. Zwischen der weltberühmten Königshalle und dem Barock-Rathaus versteht man es, den Service und die Dienstleistungen eines effizienten Mittelzentrums zu bieten und gleichzeitig den intimen, persönlichen Charme eines Dorfes zu bewahren.

Der Königshalle benachbart, findet sich das Museumszentrum. Neben klostergeschichtlichem Detailwissen bietet das Haus als eines der größten deutschen Tabakmuseen kurzweilige Einblicke in ein Stück deutsche Industriegeschichte. Denn die imposante, über zwei Meter hohe Tabakpflanze prägte über dreihundert Jahre das Leben in Lorsch. Hier wurde sie sowohl angebaut als auch zu Zigarren verarbeitet. Die weltweit größte rauchbare Pfeife sowie eine riesige Bauchbindensammlung sichern dem Museum den zweifachen Platz im Guinnessbuch der Rekorde.

Die Exponate im Feuerwehrmuseum hingegen erzählen die Geschichte der Brandwehren und vom technischen Fortschritt der Katastrophenbekämpfung. Und als wissenschaftliche Institution von überregionalem Interesse hat die Kurpfalzbibliothek seit 2001 ihren Platz in Lorsch.



Beim StadtLesen



Auf dem Johannisfest

Forschen beim UNESCO Geo-Naturpark

Mit dem UNESCO Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald ist eine weitere, der UNESCO angegliederte Institution in Lorsch zu Hause. Auch die Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule befindet sich hier. Das vielfältige Kulturleben schließt städtische Feste, Vereinsaktivitäten und Kulturprojekte ebenso ein, wie eine Institution, die weit über die Region hinaus für Aufmerksamkeit sorgt: die Kleinkunsthöhne Sapperlot.

Am Schnittpunkt zweier Metropolregionen liegt Lorsch zwischen zwei Autobahnen, an einer vielbefahrenen Bahnstrecke und unweit des Flughafens Frankfurt. Und auch als Fahrradstadt, in der sich überregionale Radrouten kreuzen, hat sich die Stadt im Drei-Länder-Eck Hessen/Baden-Württemberg/Rheinland-Pfalz einen Namen erworben.

Gepflegte, großzügige Sport- und öffentliche Freizeitanlagen, wie etwa das Waldschwimmbad, machen Lorsch darüber hinaus zu einem Anziehungspunkt für Gäste, die eine Verschnaufpause im Alltag suchen.

Seien Sie uns also alle herzlich willkommen!

Das können Sie erleben:

LORSCHKennenlernen

- Führungen zur Stadtgeschichte Lorsch
- Führungen im Tabakmuseum
- Die Kurpfalz-Bibliothek studieren
- Das Feuerwehrmuseum besuchen

LORSCHMitmachen

- Bei den Stadtfesten mitfeiern
- Einen Tabakworkshop buchen

LORSCHerobbern

- Mit der Schwimmbrille: im Waldschwimmbad
- Mit dem Drahtesel: Radwege in und um Lorsch
- Per pedes: auf Lauf- und Trimm-Dich-Strecken

LORSCHGenießen

- Schlemmen in der örtlichen Gastronomie
- Sich im Theater Sapperlot vergnügen



„Lorscher Bienensegen“ von Katrin Jochem

Blick in eine Tabakscheune

LORSCHProjekte

Lorsch wurzelt in der karolingischen Benediktinerabtei, ein kultureller Reichtum, woraus sich die Identität der Stadt bis heute nährt. Daraus entwickeln wir verschiedene Bürgerprojekte, die das Gern und Heute verbinden. Dazu kommt das Thema Tabak, Grund des wirtschaftlichen Aufschwungs Lorsch im 18. Jh.

Das Bienen- und Dichterprojekt

Ausgangspunkt ist der Lorscher Bienensegen, eines der wichtigsten Zeugnisse deutscher Sprache aus dem 10. Jahrhundert. Mit Lesungen, Festen, Aktionen und Produkten rund um Bienen und Lyrik schaffen wir zwei thematische Schwerpunkte, die Gäste, Einheimische und Menschen jeden Alters einbeziehen.

Das Pfingstrosen-Projekt

Das im 8. Jh. verfasste Lorscher Arzneibuch nennt die verschwenderisch blühende Pfingstrose als heilkräftiges Mittel. Wir widmen der Paeonie einen öffentlichen Pfingstrosengarten auf der ehemaligen Klosterdüne vor der evangelischen Kirche und veranstalten jährlich am Welterbetag ein Pfingstrosenfest.

Das Tabak-Projekt

Die übermannshohe Pflanze bestimmte hier für fast dreihundert Jahre den Jahresablauf. Viele dörfliche Rituale verbanden sich mit dem Tabak, der hier angebaut und verarbeitet wurde. Ein Lehrfeld hat ab 2013 diese Tradition wieder aufgenommen. Hier engagieren sich Bürgerinnen und Bürger auf dem Feld. Stolz präsentieren sie sogar eine sehr schmackhafte Zigarre!



Lorsa Brasil

Das können Sie erleben:

LORSCHKennenlernen

- Den Pfingstrosengarten besuchen
- Das Tabaklehrfeld anschauen

LORSCHMitmachen

- Das „Bienen- und Dichterfest“ besuchen
- Zum Pfingstrosenfest am Welterbetag kommen
- Dem „Leseschwarm – Unstete Lyriklesungen für Kulturschwärmer“ lauschen

INFO KULTour@lorsch.de oder www.lorsch.de



Königshalle (UNESCO Welterbe)

Karolingisches Freilichtlabor Lauresham

LORSCHUNESCO Welterbe

UNESCO Welterbe Kloster Lorsch

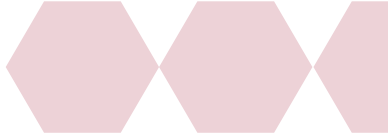
Die Geschichte des Klosters Lorsch ist von den Anfängen 764 bis zu seiner Zerstörung im Dreißigjährigen Krieg spannend und wechselvoll. Sein steiler Aufstieg beruht auf mehreren klugen Schachzügen der Klosterleitung: Früh wurden Reliquien des Heiligen Nazarius gesichert und die Benediktinerabtei unter den persönlichen Schutz des Königs gestellt. Grundherrschaft, Baugeschichte und Geisteswissenschaften sind die drei Pfeiler, auf denen die herausragende Bedeutung ruht, die dem ehemaligen Reichskloster Karls des Großen bis heute zugeschrieben wird.

Das Areal rund um das Welterbe Kloster Lorsch

Umfangreiche Überarbeitungen haben das Areal des UNESCO Welterbes erweitert und ergänzt. Damit wurden die Anschaulichkeit und Erlebbarkeit entscheidend gesteigert. Das am Flüsschen Weschnitz gelegene Kloster Altenmünster und das Klostergelände in der Stadtmitte verbindet nun ein etwa 2,5 km langer Rundweg. Höhepunkt ist der Klosterhügel mit Königshalle, Kirchenfragment, Klostermauer und dem neu angelegten Kräutergarten. Hinzu kommt das Schaudepot Zehntscheune sowie das Museumszentrum, in dem die bau- und geistesgeschichtliche Bedeutung des Ortes begreifbar wird. Einzigartig in Europa ist der neu errichtete karolingische Herrenhof Lauresham, wo das Thema der Grundherrschaft im Frühmittelalter lebendig und anschaulich präsentiert wird.



Lorscher Silberpfennig, 2. Hälfte 12.Jh.



Im Schaudepot Zehntscheune

Blick über die Klostermauer

UNESCO WELTERBE KLOSTER LORSCHErkunden

Klostergelände (UNESCO Welterbe)

Hier entstand nur wenige Jahre nach Gründung der Abtei eine neue Klosteranlage. Neben den drei verbliebenen Gebäuden – Königshalle, Basilikafragment und Klostermauer – zeigt eine kontemplative, minimalistische Landschaftsarchitektur eindrucksvoll das baugeschichtliche Ausmaß der Anlage.

Königshalle

Der architektonische Höhepunkt des UNESCO Welterbes. Die pittoreske Königshalle mit der weltberühmten bunten Sandsteinfassade ist das besterhaltene Gebäude aus karolingischer Zeit nördlich der Alpen.

Schaudepot Zehntscheune

Wo einstmal Getreide und Feldfrüchte lagerten, sieht man heute in einem archäologischen Schaudepot die Fundstücke, die man während der zweihundertjährigen Grabungsgeschichte auf dem Klosterhügel barg.

Kräutergarten zum Lorscher Arzneibuch

Hier findet man Medizinal- und Heilpflanzen, wie sie im Lorscher Arzneibuch (seit 2013 UNESCO Welterbdokumentenerbe) vorkommen, das für den Beginn der modernen Medizin in der westlichen Welt steht.

Museumszentrum MUZ

Das Museumszentrum hat zwei Abteilungen. Ein Teilbereich thematisiert die geistesgeschichtliche Bedeutung der Lorscher Abtei. Außerdem beherbergt das Haus eines der größten Tabakmuseen Deutschlands.

Pfingstrosengarten

Der öffentliche Lehr- und Schaugarten widmet sich der bis heute bedeutenden Heilpflanze aus dem Lorscher Arzneibuch.

Besucher Informationszentrum BIZ

Im Besucherzentrum BIZ hat die Museumspädagogik ihren Sitz. Neben dem Ticketverkauf und einem Museumsshop ist hier der Startpunkt für die Lauresham-Führungen.



Karolingisches Freilichtlabor Lauresham

Karolingisches Freilichtlabor Lauresham

Wie kann man sich das Leben der einfachen Leute und Gutsherrenfamilien zu Zeiten Karls des Großen vorstellen? Lauresham wurde auf der Grundlage archäologischer Erkenntnisse einem karolingischen Herrenhof nachempfunden. Im täglichen Betrieb wird etwa zu den Themen Ackerbau, Viehzucht und Handwerk geforscht. Bei einem Rundgang erfährt man Interessantes zum Thema Grundherrschaft zur Zeit der Karolinger.

Kloster Altenmünster (UNESCO Welterbe)

Hier war die erste Niederlassung des 764 erbauten Klosters, die aus Platzgründen bald verlassen werden musste. Eine landschaftsarchitektonische Gestaltung lässt die ehemalige Anlage erahnen.

Kulturachse

Ein Rundweg verbindet das ehemalige Mutterkloster Altenmünster mit dem später gegründeten Reichskloster am heutigen östlichen Stadtrand. Der Wandel von der Natur- zur Kulturlandschaft wird erfahrbar.

Tabakscheune

Ein eindrucksvolles Zeugnis aus der Zeit des Lorscher Tabakanbaus. Die Tabakblätter wurden hier getrocknet.

Karolingisches Freilichtlabor Lauresham



Benediktinerabtei Seligenstadt

Dom St. Peter, Worms

LORSCHRegion

In der näheren Umgebung gibt es weitere historisch bedeutende Bauwerke, die sich mit einem Besuch Lorsch und seines UNESCO Weltkulturerbes kombinieren lassen.

Ehemalige Benediktinerabtei, Seligenstadt

Diese Anlage, etwa 80 km von Lorsch entfernt, ist vollständig erhalten und zusammen mit dem rekonstruierten Klostergarten aufwändig restauriert. Ein Highlight ist die Prälatur.

INFO Seligenstadt | Tel. 06182/22640 | www.schloesser.hessen.de

Einhardsbasilika, bei Michelstadt

Ebenfalls unweit von Lorsch befindet sich ein weiteres, außergewöhnlich gut erhaltenes Beispiel karolingischer Baukunst. Die Geschichte der Einhardsbasilika ist zudem eng mit der des Lorscher Klosters verknüpft.

INFO Michelstadt-Steinbach | Tel. 06061/73967 | www.schloesser.hessen.de

Dom St. Peter, Worms

Der Dom aus dem 12. Jh. ist mit vielen großen Ereignissen verbunden. Darunter der Reichstag zu Worms 1521, auf dem sich Martin Luther vor Kaiser Karl V. verantworten musste. Dies führte zum Bruch in der abendländischen Kirche.

INFO Worms | Andreasstraße | Tel. 06241/25045 | www.wormser-dom.de

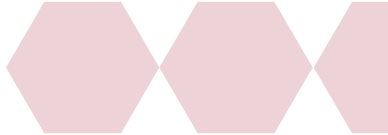
Kaiserdom zu Speyer

Das imposante Gotteshaus wurde 1981 als das bedeutendste und größte romanische Bauwerk Europas in die Liste der UNESCO Weltkulturgüter aufgenommen.

INFO Speyer | Domplatz | Tel. 06232/102118
www.bistum-speyer.de



Kaiserdom zu Speyer



EINTRITTS- UND FÜHRUNGSPREISE

Das Gelände des UNESCO Welterbe Kloster Lorsch ist kostenlos zugänglich. Einzelne Angebote können nur mit einem Eintrittsticket besucht werden.

EINTRITT

Museumszentrum MUZ Ganzjährig, DI – SO, 10 – 17 Uhr

Preise: 3 € | ermäßigt 2 € | Familienkarte 7 € | Gruppen (ab 20 Pers.) 2 € p.P. (ohne Führung)

FÜHRUNGEN (Auswahl)

Königshalle, Klostergelände, MUZ

Dauer: ca. 90 Min., DI – SO, 10 – 17 Uhr, Anmeldung erforderlich

Preise: (inkl. Eintritt Museumszentrum) Gruppe 70 € (bis 10 Personen), jede weitere Person 7 € | ermäßigt 5 € | Gruppen (ab 20 Pers.) 6 € p.P.

Königshalle, MUZ – Offene Führung (ab 2 Personen)

Dauer: ca. 30 – 45 Min.; März bis Okt. DI – SO, Nov. bis Feb. nur SA + SO; stündl. 11 – 16 Uhr

Preise: (inkl. Museumseintritt) 6 € | ermäßigt 4 € | Familienkarte 14 €

Freilichtlabor Lauresham (ab 2 Personen)

Dauer: ca. 90 Min., April bis Okt.; DI – FR 11/13/15/17 Uhr, SA + SO stündl. 10 – 17 Uhr

Für Gruppen ab 10 Pers. Anmeldung erforderlich

Preise: 7 € | ermäßigt 5 € | Familienkarte 16,50 € (2 Erw., bis 4 Kinder)

Gruppen (ab 20 Pers.) 6 € p.P.

Schaudepot Zehntscheune

Dauer: ca. 90 Min., DI – SO, Anmeldung erforderlich

Preise: Gruppen 55 € (bis 10 Pers.), jede weitere Person 7 € | ermäßigt 5 €

Gruppen (ab 20 Pers.) 6 € p.P.

Weitere Führungsangebote & Termine

UNESCO Welterbe Kloster Lorsch: www.kloster-lorsch.de

INFO & ANMELDUNG info@kloster-lorsch.de | Tel. + 49 (0)6251-51446

TICKETVERKAUF Museumszentrum MUZ & Besucherinformationszentrum BIZ

WELTERBE-FAHRRADFLOTTE

Im Ticketpreis ist die Nutzung eines Fahrrads mit eingeschlossen (nach Verfügbarkeit).

Klösterlicher Kräutergarten nach dem Lorscher Arzneibuch

Dauer: 90 Min., Anmeldung erforderlich

Preise: Gruppen 55 € (bis 10 Pers.), jede weitere Pers. 5,50 €

Pfingstrosengarten

Dauer: 60 Min., März bis Mitte Juni, Anmeldung erforderlich

Preise: Gruppen 55 € (bis 10 Pers.), jede weitere Pers. 5,50 €

Tabakführung (Tabakmuseum, Tabakfeld oder Tabakscheune)

Dauer: ca. 90 Min., Anmeldung erforderlich

Preise: Gruppen 70 € (bis 10 Pers.), jede weitere Pers. 7 €

Stadtführung

Dauer: 60 Min., Anmeldung erforderlich

Preise: Gruppen 50 € (bis 10 Pers.), jede weitere Person 5 €

Weitere Führungsangebote: „Lorsch mit dem Segway“ u.v.m. unter: www.lorsch.de

INFO, ANMELDUNG & TICKETVERKAUF

Tourist-Information NibelungenLand

info@nibelungenland.net | Tel. +49 (0)6251/175260

Preise Stand Februar 2017. Änderungen vorbehalten.

SERVICE UND INFORMATION

VERKAUFSTELLEN FÜR TICKETS & FÜHRUNGEN

Ticketkauf und die Buchung von Führungen ist über unterschiedliche Stellen möglich.

Museumszentrum MUZ

Nibelungenstraße 35 | 64653 Lorsch | muz@kloster-lorsch.de | Tel. 06251/10382-0

Besucherinformationszentrum BIZ

Im Klosterfeld 12 – 16 | 64653 Lorsch | info@kloster-lorsch.de

Tourist-Information NibelungenLand

Altes Rathaus I Marktplatz 1 | 64653 Lorsch

info@nibelungenland.net | Tel. +49 (0)6251/17526-0